Antrag

auf Anerkennung als Koordinierungs-stelle im Sinne des § 11 der AnFöVO

-Koordinierungsstelle-* = freiwillige Angabe

1. Stammdaten und Kontaktmöglichkeiten der Koordinierungsstelle										
Angebots-ID: (falls vorhanden)	0	8								
Name										
Anschrift	Straße Hausnum PLZ Ort						nummer			
			Oit			T				
Telefon	dienstlich	า				Mobil*				
Fax	Fax*									
	E-mail-A	dresse				Internet-A	Adresse, H	Homepage	e*	
E-Mail / Internet										
Zulassung	Hinweis: Die Aufgaben der Koordinierungsstellen im Sinne der AnFöVO können nur von zugelassenen Pflegediensten wahrgenommen werden.									
				/Antrags veis beif		erfügt ü	ber eine	e Zulass	sung als	Pflege-
Name der Kontaktperson*										
Hinweis: Erfolgt die Antile), wird eine entspreche									ordinieru	ıngsstel-
Bevollmächtige/r*	Name									
Regionale Verfügbar- keit	schrän zugsbe	kt sich ereich, c	sich die ler im '	region	ale Vei ingsver	rfügbark	eit grun	ıdsätzlic	h auf d	ten, be- den Ein- bend ist

		bitte ankreuzen (Mehrfachangaben möglich):
Städteregion Aachen	☐ Stadt Gelsenkirchen	☐ Kreis Minden- Lübbecke	☐ Kreis Siegen- Wittgenstein
☐ Stadt Bielefeld	☐ Kreis Gütersloh	☐ Stadt Mönchenglad-	☐ Kreis Soest
☐ Stadt Bochum	☐ Stadt Hagen	bach	☐ Stadt Solingen
☐ Stadt Bonn	☐ Stadt Hamm	☐ Stadt Mühlheim a. d. Ruhr	☐ Kreis Steinfurt
☐ Kreis Borken	☐ Kreis Heinsberg	☐ Stadt Münster	☐ Kreis Unna
☐ Stadt Bottrop	☐ Kreis Herford	☐ Oberbergischer Kreis	☐ Kreis Viersen
☐ Kreis Coesfeld	☐ Stadt Herne	☐ Stadt Oberhausen	☐ Kreis Warendorf
☐ Stadt Dort-	☐ Hochsauerlandkreis	☐ Kreis Olpe	☐ Kreis Wesel
mund	☐ Kreis Höxter	☐ Kreis Paderborn	☐ Stadt Wuppertal
☐ Stadt Duis- burg	☐ Kreis Kleve	☐ Kreis Recklinghausen	111
☐ Kreis Düren	☐ Stadt Köln	☐ Stadt Remscheid	
☐ Stadt Düssel-	☐ Stadt Krefeld	☐ Rhein-Erft-Kreis	
dorf	☐ Stadt Leverkusen	☐ Rheinisch-Bergischer	
☐ Ennepe-Ruhr- Kreis	☐ Kreis Lippe	Kreis	
☐ Stadt Essen	☐ Märkischer Kreis	☐ Rhein-Kreis Neuss	
☐ Kreis Euskir-	☐ Kreis Mettmann	☐ Rhein-Sieg-Kreis	
chen			
Erläuterungen zur re gionalen Verfüg- barkeit (freier Text möglich)	ı-		

Erklärungen	Die	Koordinierungsstelle erklärt
		sicherzustellen, dass ein schriftlicher Vertrag über bestehende Beschäftigungsverhältnis geschlossen wird,
		darauf zu achten, dass die dort vereinbarten Regelungen mit den zu beachtenden gesetzlichen Vorschriften für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, insbesondere nach dem Arbeitszeitgesetz, dem Mindestlohngesetz sowie dem Bundesurlaubsgesetz in der jeweils geltenden Fassung übereinstimmen,
		dafür Sorge zu tragen, dass die pflegerische Versorgung der Nutzerinnen und Nutzer des Angebots sichergestellt ist und im Bedarfsfall ergänzend Einrichtungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege eingebunden sind,
		dafür Sorge zu tragen, dass für Einzelkräfte eine 24-stündige pflegefachliche Rufbereitschaft zur Verfügung steht.
Mustervertrag		Mustervertrag, der zwischen der Koordinierungsstelle und der Einzelson geschlossen wird, ist vorzulegen. (Nachweis beifügen)

Antragsbestätigung:

Die Antragstellerin/Der Antragsteller bestätigt die Richtigkeit der gemachten Angaben. Die Anforderungen der "Verordnung über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstruktur in Nordrhein-Westfalen (Anerkennungs- und Förderungsverordnung – AnFöVO)" werden anerkannt.

Einverständniserklärung

Zur Aufgabenerledigung setzen die Kreise bzw. kreisfreien Städte in Absprache mit dem Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen (MGEPA) auf der Grundlage des § 22 AnFoVO ein webbasiertes elektronisches Verfahren ein.

Zur Vereinfachung der Abläufe bei allen Beteiligten soll in diesem Verfahren künftig weitestgehend auf den Daten- und Informationsaustausch in Papierform verzichtet werden. Die Kreise bzw. kreisfreien Städte nutzen die Informationen nur für die Abwicklung ihrer fachlichen Aufgabe und für die Führung des Verzeichnissen nach § 21 AnFöVO.

Hiermit erklärt sich die Antragstellerin/der Antragsteller einverstanden, an dem elektronischen Verfahren zur Übermittlung und weiteren Pflege der geforderten Daten teilzunehme. Darüber hinaus erklärt sie/er sich einverstanden, dass die in § 21 Abs. 3 AnFöVO genannten Daten öffentlich im Internet zur Verfügung gestellt werden. Die im System gemachten Angaben gelten als rechtsverbindlich im Sinne meiner Anzeige- und Auskunftspflichten nach § 16 AnFöVO.

Ort/Datum Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel

2. Nachweise		
☐ Vollmacht (sofern erforder- lich)	☐ Vertretungsvollmacht ist beigefügt	
☐ Zulassung	☐ Nachweis über die Zulassung nach § 72 SGB XI ist beigefügt	
☐ Mustervertrag	☐ Mustervertrag ist beigefügt	